

Jahresbericht

Im vergangenen Berichtszeitraum hatten 12 Pflegefamilien 154 herrenlose Katzen vorübergehend beherbergt. 58 Hunde fanden über den TSV eine liebevolle Bleibe. Nur 6 Hundepflegefamilien stellten die Unterbringung von all diesen Hunden. Laufend sucht der Verein deshalb dringend vorübergehende Unterkünfte für Hunde, um dadurch noch mehr Tieren helfen zu können.

Eines der meist angegebenen Gründe der Tierabgabe ist die Allergie, aber auch wegen Umzug und Trennung müssen die Tiere ihr Zuhause des öfteren verlassen. Diese und etliche ausgesetzte und beim Umzug zurück gelassene Samtpfoten haben beim Tierschutzverein Lauf eine vorübergehende gute Bleibe gefunden.

Es befanden sich darunter teilweise sehr kranke, unterernährte, verwahrloste Tiere, verunfallte Katzen mit z. B. gebrochenen Beinen hat der Verein operieren lassen und ehrenamtliche Helfer haben die Tiere teilweise monatelang gesund gepflegt. Eine Katze wurde bewegungslos und ausgetrocknet, ohne Augen und Zähne in einem Garten gefunden, auch sie wurde von ihren Pflegeeltern gesund gepflegt und durfte dort wohnen bleiben. Von einem Alkoholiker wurde ein Katzenpaar aus der Wohnung geholt. Die Tiere waren völlig apathisch, eingeschüchtert und in einem sehr schlechten Zustand. Für die Kätzin der Beiden kam jede Hilfe zu spät, der Kater konnte gerettet werden und lebt jetzt bei einer lieben Rentnern. Von Bauernhöfen wurden Katzen mit Katzenschnupfen aufgenommen und gesund gepflegt. Alle bei uns abgegebenen und gefundenen Katzenkinder fanden ein gutes Zuhause.

Für die zur Zeit ca. 70 herrenlosen Katzen, die der Verein an verschiedenen Futterstellen füttert, reicht das gespendete Futter leider nie aus. Der Verein muss kräftig dazu kaufen. Natürlich wurden alle diese Tiere von ehrenamtlichen Helfern kastriert, um den unkontrollierten Katzenüberschuss zu reduzieren.

Unter den betreuten 56 Hunden befanden sich erbarmungswürdige Geschöpfe: Da gab es z. B. den blinden Barti, der durch einen Autounfall sein Augenlicht verlor und nach langer Pflege ein wunderschönes Zuhause gefunden hat. Die Dalmatinerhündin Cora, die lange Zeit in einem Hinterhof isoliert gelebt hat. Zwei Mischlingshunde, die aus der Mülltonne gerettet wurden. Eine schwerkranke Dackelmixhündin, die unter vielen anderen Behandlungen durch eine Bluttransfusion wieder gesund wurde. Der neunjährige Kevin, der sein Leben lang von seiner launigen Besitzerin geschlagen wurde und der bisher noch sehnsüchtig auf ein ein liebes Zuhause wartet. Der 14jährige Mischlingshund, der sein gesamtes Leben an der Kette verbringen musste, weil niemand für ihn Zeit hatte und der trotz eines großen Gartens nie frei laufen durfte. Für ihn kam jede Hilfe zu spät, verwahrlost und krank konnte er sich kaum noch auf den Beinen halten, der Tierarzt konnte ihn nur noch erlösen.

10 untergewichtige Igel konnten in Winterunterkünften untergebracht werden.

Im Jahr 2011 fanden bereits 27 Kaninchen und 7 Meerschweinchen ein neues Zuhause. Die Tiere stammten größtenteils aus schlechter Haltung und wurden oft von ihren Besitzern nicht beachtet.

Leider wurden die meisten Kaninchen als Einzeltiere gehalten und fristeten ein trauriges Leben. Wir konnten die Tiere in schöne, artgerechte Zuhause mit Partnertier(en) vermitteln.

Auch die Meerschweinchen, die oft in viel zu kleinen Käfigen gehalten wurden, haben nun tiergerechte Gehege bei ihren neuen Besitzern erhalten.

Sehr erfreulich ist auch, dass im Jahr 2011 10 Chinchillas ein neues Heim finden konnten. Die Tiere leben nun unter ihresgleichen und werden von ihren neuen Besitzern artgerecht gehalten und betreut.

Unzählige Tierarztfahrten waren notwendig, um den Tieren alle Hilfe zukommen zu lassen, die sie benötigten.

Wiederrum unzählige Stunden durch Telefonate, Gespräche und Besuche bei den Tierinteressenten, um für die Tiere die -richtigen-, entgeltigen, dauerhaften Eltern, Familien, (Tierhalter) zu finden.

Über alle beherbergten und umsorgten Tiere kann auf der Homepage: www.tierschutzverein-lauf.de das Schicksal und die zuteilgewordene Hilfe nachgelesen werden.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt:



von links nach rechts:

Herr Werner Schweinfurth
Frau Marlies Filler (1. Vorsitzende)
Herr Erich Peltsarsky
Frau Martina Döpfer
Frau Christa Wölfel
Frau Ilse Helbig

Frau Böttcher aus Eckental, die vor kurzem eine sehr schöne Katzenpension eröffnet hat, überreichte der 1. Vorsitzenden eine Spende in Form von einem Scheck über 150,- €. Frau Böttcher hat ein großes Herz für Katzen, besitzt selbst 3 eigene Samtpfoten und ist Mitglied im Tierschutzverein Lauf.

